

Presseeinladung

19.10.2021

des Bundessprechers der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen,
Thomas Carl Schwoerer

zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

SICHERHEIT NEU DENKEN

Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik.

Ein Szenario bis zum Jahr 2040

mit einem Vortrag von **Ralf Becker**, *Projektkoordinator „Sicherheit neu denken“ der Evangelischen Landeskirche in Baden*

NEU-ISENBURG

Montag, 8. November 2021

19 Uhr, Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Gemeinde am Marktplatz,

Marktplatz 8, 63263 Neu-Isenburg

Es gilt die Corona-3G-Regel.

- Begrüßung durch Pfarrerin Sandra Scholz (angefragt) und anschließendes Grußwort von Bürgermeister Herbert Hunkel, der seine Unterstützung für „Sicherheit neu denken“ bekunden wird
- Moderation durch Thomas Carl Schwoerer, Bundessprecher der Deutschen Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)

Zur Veranstaltung laden ein:

- **DFG-VK Frankfurt**
- **Gesprächskreis für Frieden und Demokratie Neu-Isenburg**

Unterstützt von: Evangelisch-Reformierte Gemeinde am Marktplatz Neu-Isenburg; Evangelische Johannesgemeinde Neu-Isenburg; Flüchtlingshilfe Neu-Isenburg; Weltladen Neu-Isenburg

Inhalt: „Sicherheit neu denken“ ist eine positive Vision mit konkreten Schritten: Bis 2040 kann die Bundeswehr in ihrer heutigen Form abgeschafft werden. Sämtliche Einrichtungen und Ausrüstungsgegenstände werden dann an das Internationale Technische Hilfswerk übergeben. Die Militärausgaben von heute rund 45 Milliarden Euro werden in eine zivile Sicherheitspolitik gesteckt. Militärische Sicherheitspolitik ist veraltet und könnte den völligen Zusammenbruch der europäischen Zivilisation im Kriegsfall nicht verhindern. Die Evangelische Landeskirche in Baden hat dieses Szenario zum kompletten Umstieg von der militärischen zu einer zivilen Sicherheitspolitik bis zum Jahr 2040 entwickelt. Es zeigt Möglichkeiten gewaltfreier Selbstbehauptung einer demokratischen und an den Menschenrechten orientierten Gesellschaft auf.

Mehr dazu und zur DFG-VK:

www.dfg-vk-hessen.de/aktuell/sicherheit-neu-denken/

<https://www.sicherheitneudenken.de/>

Ansprechpartner für die Presse:

Thomas Carl Schwoerer

schwoerer@dfg-vk.de

06102-34868